

HORIZONTE

Studientage, Fortbildungsangebote
und Netzwerktreffen











Diakonische Identität und Seelsorge

Mein Leben – Mein Ende?

Die aktuelle Rechtslage zum Assistierten Suizid stellt Einrichtungen des betreuten Wohnens, insbesondere mit diakonischem Profil, vor ethische Herausforderungen. Einerseits ist gute Pflege und Betreuung stets mit einer lebenszugewandten Haltung verbunden, andererseits darf nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts keinem Menschen – auch nicht Klientinnen und Klienten einer Pflegeeinrichtung – der Zugang zu Suizidassistenten verwehrt werden.

Inhalt:	<ul style="list-style-type: none"> - Ethische und rechtliche Fragen der Suizidbeihilfe in betreuten Wohnformen - kollegialer Austausch über konkrete Fragen im Umgang mit Sterbewünschen und Suizidbeihilfe - ethische Impulse sowie rechtliche Informationen - Vorstellung der Grundhaltung der BruderhausDiakonie - Arbeit an Fallbeispielen - Leitfaden für Einrichtungsleitungen, um im Team Haltung zu entwickeln
Ziel der Fortbildung:	<ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmende haben rechtliche und sachliche Grundkenntnisse zum Assistierten Suizid - Teilnehmende erlangen ethische Orientierung auf Basis der diakonischen Grundhaltung und Hilfestellung bei der Anwendung auf konkrete Fragen der eigenen Praxis

Weitere Informationen:

	Referent/in	geschultes Team aus Mitarbeiter/innen der BruderhausDiakonie
	Zielgruppe	Mitarbeitende der Altenhilfe, Behindertenhilfe und Sozialpsychiatrie
	Max. Teilnehmerzahl	20 Personen
	Termin	Mi., 08.02.2023 9.00 – 11.00 Uhr Weitere Termine auf Anfrage
	Ort	Hauptverwaltung Reutlingen oder auf Anfrage
	Kosten	kostenlos
	Anmeldeschluss	Vier Wochen vor dem Termin
	Hinweis	Anmeldung über ethik@bruderhausdiakonie.de